

„BEGLEITENDE HÄNDE“

Akupressur in der Behandlung onkologischer Patienten

Akupressur bietet die Möglichkeit, ergänzend zur schulmedizinischen Behandlung onkologischer Patienten, zur Symptomlinderung beizutragen

Hintergrund:

Auf Grundlage der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) und deren Sichtweise auf den Menschen werden Zusammenhänge zu den verschiedenen unten aufgeführten Symptomkomplexen vermittelt.

Was Sie erwartet:

In diesem Kurs werden Punktkombinationen zu folgenden Indikationen erlernt:

- Allgemeine Anspannung und Schmerz
- Medikamentenbedingte Übelkeit (u. a. auch bei Chemotherapie, Antibiotika, Opiaten)
- Schluckauf
- Erschwerte Atmung
- Verschleimung
- Obstipation und Durchfall

Schwerpunkt des Kurses ist die praktische Arbeit. Dadurch erfahren die TeilnehmerInnen die Wirksamkeit der Akupressur am eigenen Leib

Nutzen: Sie erlernen zu verschiedenen Symptomkomplexen, kurze Punktkombinationen, die sich gut in die Pflege und Betreuung integrieren lassen und auch an Angehörige weitervermittelt werden können.

Zielgruppe: alle, die mit onkologischen Patienten arbeiten

Datum: 22.6.2018; 14.00-20.00 Uhr und 23.6.2018; 9.30-17.30 Uhr

Anmeldung: merwe.carstens@sana.de

Kosten: 100 Euro

Kurs mit 21 Punkten bei der Ärztekammer Schleswig-Holstein anerkannt.

Referentin: Dorothee Wellens-Mücher, Altenpflegerin und Heilpraktikerin, Leiterin der Schule *Medi Akupress*[®] entwickelte das Konzept „Begleitende Hände“

Literatur: „Akupressur in Pflege und Betreuung“ Kohlhammer
ISDN:978-3-17-030110-8